



NEU

PERSPEKTIVE PERSONAL 2026

Berliner Fortbildungswoche für Fach- und Führungskräfte

16. – 20. November 2026

Weitere Informationen sowie Hinweise zu Sonderkonditionen und Frühbucher-rabatten erhalten Sie unter www.psychologenakademie.de

Sie haben Fragen zu dieser Veranstaltung?
Wir beraten Sie gern unverbindlich:

Stefanie Kusber
Tel (030) 209 166 – 335
s.kusber@psychologenakademie.de

Rasante Veränderungen prägen Wirtschaft und Arbeitswelt: Märkte werden unsicher, Technologien disruptiv, KI verändert Strukturen, Rollen und Führungskulturen. Gleichzeitig steigen die psychischen Belastungen der Mitarbeitenden, während extreme Haltungen und gesellschaftliche Spaltungen zunehmend in Teams hineingetragen werden. Wie gelingt Orientierung in dieser Dynamik? Wie bleiben Menschen resilient, Teams handlungsfähig und Organisationen zukunftsfähig? Erleben Sie Impulse, Austausch und praxisnahe Strategien für erfolgreiche Transformation in der Perspektive Personal 2026.

An jedem Tag finden Sie mehrere attraktive Online-Seminarangebote zur Auswahl. Ergänzt wird das Programm durch kurze Online-Vorträge.

Bei Buchung eines Seminars der Fortbildungswoche können Sie bis zu vier Online-Vorträge der Perspektive Personal im Wert von 160,- Euro kostenlos besuchen. Stellen Sie sich Ihr persönliches Fortbildungsprogramm zusammen!

Faking in der Personalauswahl – Erkennen, Verstehen, Gegensteuern

Doz.: Prof. Dr. Matthias Ziegler

Wie ehrlich sind Selbstauskünfte in Persönlichkeitstests oder eignungsdiagnostischen Interviews wirklich? Faking kann Auswahlentscheidungen beeinflussen. Im Vortrag werden empirische Befunde zu Ursachen und Folgen vorgestellt – etwa welche Motive, Persönlichkeitsmerkmale und situativen Bedingungen Faking begünstigen. Diskutiert wird, wie psychologische Diagnostik, Testkonstruktion und moderne KI-Verfahren (z. B. Antwortmuster-Erkennung) helfen können, Verzerrungen zu erkennen oder zu verhindern.

Wesentliche Inhalte:

- Definition und Formen von Faking in der Personalauswahl
- Befunde zu Häufigkeit und Einfluss auf Validität
- Person- und Situationsfaktoren, die Faking begünstigen
- Diagnostische und methodische Strategien zum Umgang
- Einsatzmöglichkeiten und ethische Grenzen von KI bei der Faking-Erkennung
- Implikationen für Praxis und Forschung

Sie lernen, Faking-Tendenzen wissenschaftlich fundiert einzuordnen und diagnostische Verfahren gezielt anzupassen. Sie erhalten konkrete Strategien, um Auswahlentscheidungen robuster und fairer zu gestalten.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Führungskräfte; HR-Fachkräfte (Recruitment, Personalentwicklung, Eignungsdiagnostik); Coaches + SupervisorInnen; Andere Berufe mit fachlichem Bezug

Neuer Vortrag

Termin	16.11.2026
Ort	Online
Unterrichtseinheiten	2
Gebühr	40,00 €

Sofern Sie ein Seminar in dieser Woche buchen, können Sie an bis zu 4 Online-Vorträgen Ihrer Wahl im Wert von 160 Euro kostenlos teilnehmen.

Buchungs-Code **ON26-FPP-V001**

Verstimmung, Burnout, Depression? – Umgang mit psychischen Störungen und Krisen von Mitarbeitenden

Doz.: Dr. Christian Heiss

Psychische Störungen sind weit verbreitet und können auch in Teams in Erscheinung treten, so dass das Thema zunehmend auch im Arbeitskontext relevant wird für alle, die im beruflichen Alltag mit psychischen Belastungen konfrontiert sind. Wir entwickeln praxisnahe Ideen am Arbeitsplatz für häufige psychosomatische Beschwerden und psychische Störungen wie Depressionen oder Ängste. Darüber hinaus geht es um den Umgang mit Krisen sowie eine erste psychische Stabilisierung der Betroffenen.

Wesentliche Inhalte:

- Abgrenzung mentale Gesundheit versus krankheitswertige Störung
- Typische psychische Probleme am Arbeitsplatz & Berücksichtigung Kontextbedingungen
- Psychisches Krisenmanagement im Arbeitskontext
- Transfersicherung

Das Seminar bietet Ihnen Werkzeuge, um psychische Symptome von Mitarbeitenden am Arbeitsplatz zu erkennen und angemessen darauf zu reagieren. Es vermittelt praxisnahe Ansätze für häufige Beschwerden wie Depressionen oder Ängste, den Umgang mit Krisen und Stabilisierung Betroffener. Mit praxisorientierten Methoden wie Rollenspielen und Coachingformaten wird soziales Lernen gefördert und die direkte Anwendung im Arbeitsalltag ermöglicht.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Führungskräfte; HR-Fachkräfte (Betriebliches Gesundheitsmanagement); Coaches + SupervisorInnen; BeraterInnen; Andere Berufe mit fachlichem Bezug

Neues Seminar

Termin	16. & 25.11.2026
Ort	Online
Unterrichtseinheiten	8
Gebühr	285,00 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	260,00 €
Gebühr für Studierende	228,00 €
Frühbucher-Rabatt	20,00 €
bis zum	21.09.2026
Buchungs-Code	ON26-FPP-1602

Sexualisierungserleben weiblicher Führungskräfte – Ursachen und Handlungsmöglichkeiten

Doz.: Dipl.-Psych. Maren Groß

Hier eine Bemerkung zum äußeren Erscheinungsbild, an einer anderen Stelle eine als nicht angebracht erlebte Bemerkung. Trotz aller hervorgehobener Gleichheit der Geschlechter sind weibliche Führungskräfte mit dem Erleben von sexualisierten Verhaltensweisen konfrontiert. Oftmals lösen diese Unsicherheiten aus. Das Seminar thematisiert Sexualisierung im beruflichen Kontext, wobei die Biografie als Frau und Führungskraft im sich daraus ergebenden Spannungsfeld betrachtet wird. Im Seminar werden Handlungsoptionen erarbeitet, solchen Phänomenen zu begegnen.

Wesentliche Inhalte:

- Reflexion eigener Erfahrungen mit Sexualisierung im beruflichen Kontext
- Auswirkungen auf die Führungsrolle und Rollenkonflikte
- Gender Bias – was ist das?
- Individuelle und betriebliche Handlungsoptionen

Durch die Auseinandersetzung mit dem Thema Sexualisierung weiblicher Führungskräfte erlangen Sie mehr Sicherheit, wie Sie solchen Situationen begegnen – sowohl als Betroffene als auch wenn Sie dieses im Umfeld erleben. Sie erkennen eigene und gesellschaftliche Anteile und entwickeln Ideen des Umganges mit diesem Phänomen.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Führungskräfte; HR-Fachkräfte; Coaches + SupervisorInnen; BeraterInnen; Andere Berufe mit fachlichem Bezug

Neues Seminar

Termin	16.11.2026
Ort	Online
Unterrichtseinheiten	6
Gebühr	200,00 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	185,00 €
Gebühr für Studierende	160,00 €
Frühbucher-Rabatt	20,00 €
bis zum	21.09.2026
Buchungs-Code	ON26-FPP-1601

Wenn der Kopf blockiert – Sicher entscheiden und handlungsfähig bleiben in kritischen Momenten

Doz.: Dr. Christian Heiss

Ein Blackout im entscheidenden Moment kann jeden treffen – ob auf dem Spielfeld, im Beruf oder im Alltag. Dieses Seminar vermittelt ein klar strukturiertes Vorgehen, um auch unter Druck handlungsfähig zu bleiben. Die Grundlage bilden drei Schlüsselfähigkeiten: Erstens wahrnehmen, was im Kopf passiert, wenn Stress steigt. Zweitens innere Impulse auf ihre Nützlichkeit prüfen, statt ihnen automatisch zu folgen. Drittens bewusst und entschlossen im Einklang mit den eigenen Werten handeln. Im Kern geht es um die Förderung psychischer Flexibilität – der Schlüssel, um fokussiert, offen und wirksam zu agieren.

Wesentliche Inhalte:

- Ursachen und Dynamik von Entscheidungsblockaden und Blackouts verstehen
- Praktische Techniken aus Sportpsychologie & Achtsamkeit erproben (Refokussierung, Visualisierung)
- Einblicke aus Olympia und Bundesliga: Was wir von Höchstleistungen unter Druck lernen können
- Wahrnehmen, was im Kopf passiert, wenn Stress steigt (Bewusstheit schärfen)
- Innere Impulse und Gedanken auf Nützlichkeit prüfen (neue Handlungsspielräume eröffnen)
- Engagiert handeln im Einklang mit den eigenen Werten

Dieses Seminar verbindet die Erfahrungen des Dozenten als Sportpsychologe bei Olympischen Spielen und in der Bundesliga-Schiedsrichterbetreuung mit nutzbaren Techniken gegen Blackouts. Sie gewinnen Klarheit über innere Blockaden, lernen hilfreiche Strategien aus dem Spitzensport kennen und entwickeln die Fähigkeit, auch in kritischen Momenten souverän und werteorientiert zu handeln.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Führungskräfte; HR-Fachkräfte; Coaches + SupervisorInnen; TrainerInnen; BeraterInnen; Studierende; Andere Berufe mit fachlichem Bezug

Neues Seminar

Termin	17.11.2026
Ort	Online
Unterrichtseinheiten	4
Gebühr	140,00 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	130,00 €
Gebühr für Studierende	112,00 €
Frühbucher-Rabatt	20,00 €
bis zum	22.09.2026
Buchungs-Code	ON26-FPP-1702



NEU

WENN DER KOPF BLOCKIERT

Sicher entscheiden und handlungsfähig bleiben in kritischen Momenten

17. November 2026

Blackouts im entscheidenden Moment? In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie auch unter höchstem Druck klar entscheiden und handlungsfähig bleiben. Profitieren Sie von exklusiven Einblicken aus Olympia und Bundesliga – und lernen Sie sofort anwendbare Techniken für Ihren Alltag.

Der Dozent Dr. Christian Heiss ist Diplom-Psychologe und Psychologischer Psychotherapeut. Seit über 15 Jahren betreut er Einzelsportler und Teams bei sportlichen Großereignissen. 2024 war er für das Team Deutschland als Sportpsychologe akkreditiert und erlebte vor Ort sowohl die Wichtigkeit als auch die Schwierigkeit des „im Moment seins“ für Erfolg. Im Wirtschaftskontext liegt sein Fokus auf dem Transfer von Erfolgsprinzipien des Spitzensports zur nachhaltigen Leistungssteigerung von Fach- und Führungskräften.

Stimmen zu diesem Dozenten:

„Sehr angenehme Workshop-Durchführung, kompetent, locker, spielerisch, mit hohem Erkenntnisgewinn und Übertragbarkeit.“

„Ich bin sehr begeistert von der Möglichkeit, solche tollen Fortbildungen mit solch tollen Dozenten online machen zu können. Und die Organisation klappt auch jedes Mal reibungslos. Vielen Dank!“

„Toller, dynamischer Vortrag mit einer großen Praxisnähe.“

Weitere Informationen sowie Hinweise zu Sonderkonditionen und Frühbucher-rabatten erhalten Sie unter www.psychologenakademie.de

Sie haben Fragen zu dieser Veranstaltung?
Wir beraten Sie gern unverbindlich:

Stefanie Kusber
Tel (030) 209 166 – 335
s.kusber@psychologenakademie.de

Personalauswahlverfahren implementieren und evaluieren – KI als Gamechanger?

Doz.: Prof. Dr. Markus Bühner

Personalauswahlmethoden unterscheiden sich in Qualität, Strukturiertheit und dem, was sie leisten. Meist prüfen Unternehmen nicht, ob und wie sie funktionieren und welche Normen oder psychometrische Eigenschaften Auswahlverfahren besitzen müssen, um zu funktionieren. Die Implementierung erfolgt bestenfalls anforderungsbezogen. Die Einbeziehung von Mitarbeitenden bzw. Betriebsrat ist oft ein Problem. Anhand von Praxisbeispielen werden Implementierungshürden und Lösungsmöglichkeiten diskutiert. Zudem wird erörtert, warum Messgenauigkeit nicht immer ausschlaggebend für den Auswahlserfolg ist, welche Vorteile eine KI-gesteuerte Auswahl bietet und welche Faktoren bei ihrer Implementierung zu beachten sind.

Wesentliche Inhalte:

- Hürden bei der Implementierung von Auswahlverfahren
- Prüfung der eigenen Verfahren im Unternehmen als Basis für Veränderung
- Wann funktionieren Auswahlmethoden und warum?
- Was ist eine algorithmische Auswahl, wann ist sie sinnvoll und wie geht man vor?

Nach dem Praxis-Talk können Sie einschätzen, ob sich für Sie eine algorithmische Auswahl lohnt und wie Sie Auswahlmethoden einsetzen und gestalten können, damit Sie wie gewünscht funktionieren. Sie erhalten Einblicke, wie Sie mithilfe einfacher Analysen aus Ihren Daten Schlüsse über Ihre Auswahlverfahren und deren Funktionsweise erhalten. Sie erfahren, welche Prozesse nötig sind, um Probleme bei der Einführung neuer Verfahren abzumildern.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Führungskräfte; HR-Fachkräfte (Recruitment, Personalentwicklung, Eignungsdiagnostik); Selbstständige und ExistenzgründerInnen; Studierende

Neuer Vortrag

Termin	17.11.2026
Ort	Online
Unterrichtseinheiten	2
Gebühr	40,00 €

Sofern Sie ein Seminar in dieser Woche buchen, können Sie an bis zu 4 Online-Vorträgen Ihrer Wahl im Wert von 160 Euro kostenlos teilnehmen.

Buchungs-Code **ON26-FPP-V002**

KI kompetent nutzen – Praxiswissen für PsychologInnen in Beratung, Praxis, Organisationen

Doz.: Dr. Paul Endrejat

Künstliche Intelligenz verändert zunehmend auch psychologische Berufsfelder. In diesem Training erhalten Sie einen praxisnahen Zugang zu ausgewählten KI-Tools und lernen, wie diese sinnvoll im Arbeitsalltag genutzt werden können. Sie erproben konkrete Anwendungen, entwickeln eigene Lösungsansätze und reflektieren Chancen sowie Grenzen der Technologie. Ziel ist es, Kompetenzen für einen souveränen und professionellen Umgang mit KI aufzubauen – nicht als Ersatz, sondern als Ergänzung und Unterstützung menschlichen Denkens. So werden digitale Werkzeuge zu einem echten Gewinn für Ihre Praxis.

Wesentliche Inhalte:

- Überblick über Chancen und Grenzen von Künstlicher Intelligenz im psychologischen Kontext
- Einführung in ausgewählte KI-Tools für den beruflichen Alltag
- Praktische Übungen: Text- und Ideen-Generierung mit KI
- Anwendung auf eigene Fragestellungen und Praxisbeispiele
- Entwicklung erster Lösungsansätze und Prototypen mit KI
- Leitlinien für den kompetenten und verantwortungsvollen Umgang mit KI

Sie gewinnen einen sicheren Umgang mit KI-Tools und erleben praxisnah, wie diese Ihre Arbeit sinnvoll unterstützen können. Sie entwickeln eigene Anwendungsbeispiele, reflektieren Chancen und Grenzen und nehmen konkrete Ideen mit, wie KI verantwortungsvoll in den Berufsalltag integriert werden kann. Das Seminar ermöglicht individuellstes Ausprobieren und Austausch.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: PsychologInnen; HR-Fachkräfte; Coaches + SupervisorInnen; TrainerInnen; BeraterInnen; Studierende; Andere Berufe mit fachlichem Bezug

Neues Seminar

Termin	17.11.2026
Ort	Online
Unterrichtseinheiten	8
Gebühr	285,00 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	265,00 €
Gebühr für Studierende	228,00 €
Frühbucher-Rabatt	20,00 €
bis zum	22.09.2026
Buchungs-Code	ON26-FPP-1701

Führen in Teilzeit zwischen Herausforderung und Chance – Lösungsansätze für eine faire Führungskultur

Doz.: Prof. Dr. Cornelia Niessen

Im Vortrag werden Vorteile, aber auch Herausforderungen von Teilzeit-Führungskräften in einer Arbeitswelt, die Präsenz und ständige Verfügbarkeit fordert, auf der Grundlage von wissenschaftlichen Ergebnissen genauer analysiert. Wie wirken sich mangelnder Respekt, fehlende Akzeptanz und Zugehörigkeit auf das Wohlbefinden und die Arbeitsleistung aus? Welche individuellen, kulturellen und strukturellen Hürden erschweren es, Führungsrollen in Teilzeit wahrzunehmen? Besonders Frauen in solchen Positionen sind doppelt benachteiligt. Mögliche Lösungsansätze, die helfen können, diese Herausforderungen zu meistern, werden diskutiert.

Wesentliche Inhalte:

- Individuelle und unternehmensseitige Gründe für die Arbeitsform Teilzeitführung
- Überblick über die aktuelle wissenschaftliche Evidenz für die Vorteile und Nachteile von Teilzeitführung für Führungskräfte, Teams und das Unternehmen
- Einblick in Führungsstile bei reduzierter Arbeitszeit
- Sensibilisierung für Geschlechterstereotype in der Teilzeitführung
- Erfolgreiche Gestaltung von Teilzeitführung (Dos and Don'ts)

Durch das Verständnis der besonderen Herausforderungen von Teilzeitführungskräften und deren Auswirkungen auf das Arbeitsumfeld können Sie Strategien entwickeln, die helfen, Vertrauen und Kommunikation trotz reduzierter Arbeitszeit zu fördern. Darüber hinaus werden Sie dafür sensibilisiert, Vorurteile und stereotype Rollenerwartungen aktiv zu hinterfragen und zu überwinden, um Ihre Position erfolgreich zu stärken.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: PsychologInnen; Führungskräfte; HR-Fachkräfte; Coaches + SupervisorInnen; BeraterInnen; Studierende; Andere Berufe mit fachlichem Bezug

Neuer Vortrag

Termin	18.11.2026
Ort	Online
Unterrichtseinheiten	2
Gebühr	40,00 €

Sofern Sie ein Seminar in dieser Woche buchen, können Sie an bis zu 4 Online-Vorträgen Ihrer Wahl im Wert von 160 Euro kostenlos teilnehmen.

Buchungs-Code **ON26-CO-V011**

AI Literacy – Generative KI bei der Arbeit sicher und kompetent verwenden

Doz.: M. Sc. Psych. Paul Korbinian Jäckel; M. A. Valentin Döring

Die EU schreibt mit Art. 4 ihres AI-Acts eine Kompetenzpflicht für den Umgang mit Generativer KI vor. Um dies zu adressieren, werden wir uns in diesem Seminar einerseits mit den technischen Grundlagen und etwaigen Fehlerquellen generativer KI-Modelle beschäftigen. Andererseits wollen wir verschiedene und auf Ihre Anwendungsfälle zugeschnittene Lösungsstrategien für einen sicheren aber effektiven Arbeitsablauf besprechen. Dadurch sollen Sie Grenzen und Risiken im Umgang mit Generativer KI identifizieren und hilfreichen Lösungsansätze für die eigene betriebliche Tätigkeit entwickeln können.

Wesentliche Inhalte:

- Begriffsdefinition und Funktionsweise „Generative KI“
- Technische Fehlerquellen in der Verwendung
- Rechtlicher Exkurs
- Allgemeine Empfehlungen und Lösungsansätze
- Besprechen und Optimieren Ihrer Anwendungsfälle

Das vertiefende Seminar ermöglicht Ihnen, praxisorientiert die Funktionsweise generativer KI-Modelle grundlegend nachvollziehen und relevante Fehlerquellen identifizieren zu können. So gelingt es Ihnen, anhand eigener Fallbeispiele unterschiedliche KI-Tools und Sprachmodelle sicher zu bedienen, zuverlässig zu verwenden und Ihre persönlichen Arbeitsabläufe zu automatisieren oder anderweitig zu optimieren.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Führungskräfte; HR-Fachkräfte; Selbstständige und ExistenzgründerInnen; Coaches + SupervisorInnen; BeraterInnen; Studierende; Andere Berufe mit fachlichem Bezug

Neues Seminar

Termin	18.11.2026
Ort	Online
Unterrichtseinheiten	8
Gebühr	315,00 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	295,00 €
Gebühr für Studierende	252,00 €
Frühbucher-Rabatt	20,00 €
bis zum	23.09.2026
Buchungs-Code	ON26-FPP-1802

Zuversicht in schwierigen Zeiten – Führung bei Verunsicherung und populistischen Haltungen im Team

Doz.: Sebastian Mell

In diesem praxisnahen Seminar erfahren Führungskräfte und HR-Verantwortliche, wie gesellschaftliche Polarisierung den Arbeitsalltag beeinflusst – und wie Sie souverän darauf reagieren können. Im Mittelpunkt stehen das eigene Werteverständnis, wirksame Strategien und klare Orientierung. Ziel ist es, Teams zu stärken, Konflikte konstruktiv zu meistern und Mitarbeitenden neue Zuversicht zu vermitteln.

Wesentliche Inhalte:

- Politik im Führungsalltag? Verantwortung übernehmen durch Corporate Political Responsibility
- Führung mit Haltung: Eigenes Wertefundament und Menschenbild reflektieren und bewusst einsetzen
- Umgang mit Extrempositionen: populistischen Haltungen im Team souverän begegnen
- Diskussionskultur gestalten: Strategien für respektvollen, wertebasierten Austausch im Team
- Verstehen und stärken: Sichtweisen der Mitarbeitenden wahrnehmen und gesunde Bewältigung fördern

In unsicheren Zeiten braucht es Klarheit und Haltung. Das Seminar unterstützt Sie dabei, eigene Werte zu schärfen, auf Polarisierung souverän zu reagieren und eine respektvolle Diskussionskultur zu fördern. So entstehen mehr Orientierung, Zusammenhalt und Zuversicht im Team.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Führungskräfte; HR-Fachkräfte; Coaches + SupervisorInnen; BeraterInnen; Andere Berufe mit fachlichem Bezug

Neues Seminar

Termin	18. – 19.11.2026
Ort	Online
Unterrichtseinheiten	12
Gebühr	310,00 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	290,00 €
Gebühr für Studierende	248,00 €
Frühbucher-Rabatt	20,00 €
bis zum	23.09.2026
Buchungs-Code	ON26-FPP-1801

Wirksam führen von Platz 2 – Meine Rolle als stellvertretende Führungskraft

Doz.: Dr. Judith Trarbach

Die persönliche Entscheidung zur Stellvertretung kann ganz unterschiedliche Gründe haben, vom „jemand muss es doch machen“ bis hin zum Karrieresprungbrett. Im Seminar möchten wir diese Beweggründe und die Passfähigkeit des gefundenen Arrangements beleuchten. Ziel ist es, die individuellen Situationen der Teilnehmenden aktiv zu reflektieren, möglichen Veränderungsbedarf zu konkretisieren und stärkende Ansätze auf dem Weg dorthin zu entwickeln. Dabei begleitet uns der Wunsch, sowohl das Team zu stärken als auch wirksame Führungsarbeit zu ermöglichen.

Wesentliche Inhalte:

- Unterschiedliche Rollen der Stellvertretung – Für und Wider
- Erwartungen von außen und eigene Zielbilder
- Wege zu einer guten Beziehung mit der Führungskraft und (mehr) gute gemeinsame Führungsarbeit
- Impulse zum Thema Führung und Kommunikation

Das Seminar möchte Sie dabei begleiten, Ihre aktuelle Situation zu reflektieren und Klarheit zu bekommen, wo Weiterentwicklung Ihrer Rolle hilfreich sein kann. Dafür braucht es immer wieder die Auseinandersetzung mit Fragen wie: Wo bin ich Teammitglied – wo in Führungsrolle? Wie mache ich dies transparent? Was kann und will ich selbst übernehmen, was möchte ich bewusst bei meiner Führungskraft belassen?

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Führungskräfte; HR-Fachkräfte; Coaches + SupervisorInnen

Neues Seminar

Termin	19.11.2026
Ort	Online
Unterrichtseinheiten	8
Gebühr	265,00 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	245,00 €
Gebühr für Studierende	212,00 €
Frühbucher-Rabatt	20,00 €
bis zum	24.09.2026
Buchungs-Code	ON26-FPP-1901



NEU

WIRKSAM FÜHREN VON PLATZ 2

Meine Rolle als stellvertretende Führungskraft

19. November 2026

Weitere Informationen sowie Hinweise zu Sonderkonditionen und Frühbucher-rabatten erhalten Sie unter www.psychologenakademie.de

Sie haben Fragen zu dieser Veranstaltung?
Wir beraten Sie gern unverbindlich:

Stefanie Kusber
Tel (030) 209 166 – 335
s.kusber@psychologenakademie.de

„Sind wir ein Führungsduo oder vertrete ich dich bei Abwesenheit?!“ Diese Frage sollte jede Stellvertretung klar beantworten können. Oft gibt es aber ungeklärte Erwartungen von beiden Seiten. Passende Tools sowie der kollegiale Austausch helfen Ihnen, die eigene Rolle besser zu verstehen und die individuelle Beziehung zur eigenen Führungskraft einzuordnen. Das Ziel ist es, die Chance auf wichtige Synergien, die zwei Personen mit Leitungsverantwortung mitbringen, zu erkennen und bestmöglich nutzbar zu machen.

Die Dozentin Dr. Judith Trarbach ist Psychologin und berät Unternehmen mit dem Schwerpunkt Arbeit und Gesundheit. Gemeinsam mit Führungskräften verschiedener Branchen entwickelt sie neue Perspektiven und konkrete Maßnahmen – von Einzel- und Gruppencoachings über Standortanalysen und Entwicklungsprogramme bis hin zu BGM-Prozessen. Im Mittelpunkt steht dabei für sie ein agiles, schrittweises und partizipatives Vorgehen mit allen Beteiligten.

„Ich sehe mich auf Vorstandsebene“ – Problematische Persönlichkeiten im Eignungsinterview

Doz.: Dipl.-Psych. Agnes Berger

Im Eignungsinterview haben Bewerbenden das Ziel, sich in kurzer Zeit bestmöglich mit ihren fachlichen und persönlichen Kompetenzen zu zeigen. Eventuell vorhandene psychische Probleme, wie z.B. Depressionen oder Ängste, aber auch ausgeprägte Persönlichkeitsakzentuierungen (z.B. Narzissmus) stellen dabei einen sensiblen Bereich dar. Der Vortrag bietet Ihnen wichtiges Hintergrundwissen, um entsprechende Hinweise zu erkennen, und unterstützt Sie bei einem professionellen und souveränen Umgang mit diesem Thema.

Wesentliche Inhalte:

- Psychologisches Hintergrundwissen, Persönlichkeitsakzentuierungen und Persönlichkeitsstörungen
- Hinweise auf schwierige Persönlichkeiten im Interview identifizieren
- Fragetechniken zur Prüfung eigener Hypothesen im Eignungsinterview
- Professionelles und wertschätzendes Feedback in sensiblen Situationen

Gerade wenn es um die Vergabe von wichtigen Führungs- oder Managementfunktionen geht, ist es wichtig, im Bewerbungsprozess die Personen zu erkennen, die ernsthafte psychische Herausforderungen mitbringen. Der Vortrag wappnet Sie mit Hintergrundwissen, um potentiell problematische Aussagen erkennen, nachprüfen und einordnen zu können, und vermittelt Ihnen eine offene und konstruktive Haltung mit diesem Thema.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Führungskräfte; HR-Fachkräfte (Personalentwicklung, Eignungsdiagnostik); Coaches + SupervisorInnen; Andere Berufe mit fachlichem Bezug

Neuer Vortrag

Termin	19.11.2026
Ort	Online
Unterrichtseinheiten	2
Gebühr	40,00 €

Sofern Sie ein Seminar in dieser Woche buchen, können Sie an bis zu 4 Online-Vorträgen Ihrer Wahl im Wert von 160 Euro kostenlos teilnehmen.

Buchungs-Code **ON26-FPP-V004**

Psychologie trifft agile Transformation – Wirtschaftspsychologische Ansätze, jenseits von Buzzwords und Trends

Doz.: M. Sc. Psych. Nico Fritz

Entwickeln Sie einen wirtschaftspsychologischen Standpunkt zu agilen Arbeitsformen, unabhängig von den häufig wechselnden Managementtrends. Nach einer kurzen Einführung zu Agilität und den gängigen Modellen wie Scrum wenden Sie in diesem Seminar Ansätze aus der Wirtschaftspsychologie auf Praxisfälle an. Wir betrachten Herausforderungen, Diagnostik- und Interventionsmöglichkeiten für Einzelpersonen, Teams und die gesamte Organisation. Bringen Sie gerne Ihre eigenen Fälle mit und diskutieren Sie im Seminar erste Lösungsideen.

Wesentliche Inhalte:

- Agilität: Prinzipien und Frameworks
- Organisationale Perspektive: Veränderungsbereitschaft/ Agilität in hierarchischen Strukturen
- Team-Perspektive: Teamdiagnostik/Selbstorganisation in Teams
- Individuelle Ebene: Mehr als nur Mindset – psychologische Faktoren für nachhaltige Verhaltensveränderung

Lernen Sie agile Transformationen aus Sicht der Wirtschaftspsychologie selbstbewusst mitzugestalten. Schärfen Sie Ihren Blick für Zusammenhänge zwischen Personen-, Team- und Organisationsebene und erkennen Sie Probleme und Lösungsmöglichkeiten frühzeitig, die in agilen Organisationen häufig nicht wahrgenommen oder adressiert werden.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Führungskräfte; HR-Fachkräfte; Coaches + SupervisorInnen; BeraterInnen; Studierende; Andere Berufe mit fachlichem Bezug

Neues Seminar

Termin	19.11.2026
Ort	Online
Unterrichtseinheiten	8
Gebühr	210,00 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	195,00 €
Gebühr für Studierende	168,00 €
Frühbucher-Rabatt	20,00 €
bis zum	24.09.2026
Buchungs-Code	ON26-CO-2000

Vielfalt im Kopf – Neurodiversität als Innovationstreiber

Doz.: M. Sc. Saskia Rauh

Neurodivergente Menschen verfügen über außergewöhnliche Fähigkeiten, jedoch stoßen sie häufig auf strukturelle Hürden, die ihre berufliche Teilhabe erschweren. Die UN-Behindertenrechtskonvention macht deutlich: Nicht die Person ist behindert, sondern sie wird es durch die Umwelt. Der Vortrag zeigt, wie normierte Arbeitsweisen neurodivergente Denkstile benachteiligen und wie durch eine passgenaue Arbeitsgestaltung nachhaltige Inklusion gelingt. Angesichts des Fachkräftemangels und der kreativen Potenziale neurodivergenter Menschen eröffnet Neurodiversität neue Wege für Innovation und nachhaltige Teilhabe.

Wesentliche Inhalte:

- Ausgewählte Neurodivergenzen und deren Gemeinsamkeiten aus klinischer Sicht: Autismus, AHDS, Hochsensibilität
- Aktuelle wissenschaftlicher Erkenntnisse zu Neurodiversität im Arbeitskontext
- Abbau struktureller Barrieren
- Praxisorientierte Empfehlungen für den beruflichen Alltag

Der Vortrag möchte Sie sensibilisieren und zu einem Perspektivwechsel einladen, um neurodivergente Denkweisen zu erkennen und wertzuschätzen – jenseits medizinischer Diagnosen oder defizitorientierter Sichtweisen. Gesellschaftliche und arbeitsbezogene Hürden, die neurodivergente Menschen benachteiligen, werden identifiziert und Sie lernen Wege zur inklusiven Arbeitsgestaltung kennen. Als Antwort auf demografischen Wandel & Fachkräftemangel erfahren Sie, wie neurodiverse Potenziale zur nachhaltigen Personalentwicklung beitragen und neue Perspektiven für zukunftsfähige Organisationen eröffnen.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Führungskräfte; HR-Fachkräfte (Betriebliches Gesundheitsmanagement, Recruitment, Personalentwicklung, Eignungsdiagnostik); Coaches + SupervisorInnen; BeraterInnen; Studierende; Andere Berufe mit fachlichem Bezug

Neuer Vortrag

Termin	20.11.2026
Ort	Online
Unterrichtseinheiten	2
Gebühr	40,00 €

Sofern Sie ein Seminar in dieser Woche buchen, können Sie an bis zu 4 Online-Vorträgen Ihrer Wahl im Wert von 160 Euro kostenlos teilnehmen.

Buchungs-Code **ON26-FPP-V005**

”

Herr Knoche ist ein ganz hervorragender Referent/Seminarleiter. Die Inhalte waren fundiert und sehr gut für das Online-Format aufbereitet. Die Seminargruppe war mit 15 Teilnehmern aus den verschiedensten beruflichen Einsatzgebieten sehr gut aufgestellt.

Schwierige Gespräche? Herausfordernde Gesprächssituationen kompetent meistern

Dozent.: Dipl.-Psych. Michael Knoche

”

Das Seminar war inhaltlich wirklich gut strukturiert und die Inhalte wurden detailliert und praxisnah beschrieben und haben somit einen guten Mehrwert gebracht.

Effektive Interview- und Fragetechniken – HR-Gespräche strukturiert und kompetent führen

Dozent: Dipl.-Psych. Michael Knoche

”

Die Veranstaltung war sehr informativ und kurzweilig und durch die engagierte Gruppe gab es viel Möglichkeit zum Austausch.

Effektives Selbst- und Zeitmanagement – Strategien zur Optimierung Ihres Arbeitsalltags

Dozent: Prof. Dr. Florian Klapproth

Fit bleiben bei Schichtarbeit – Gesund schlafen und im Rhythmus bleiben

Doz.: Dipl.-Psych. Ulrike von Dellemann; Dr. Gabriele Valerius

Das Thema „Fit bei Schicht“ ist hoch relevant, da Schichtarbeitende häufig gegen ihre innere Uhr arbeiten müssen und dadurch besondere gesundheitliche Belastungen erfahren. Nacht- und Schichtarbeit können für den Großteil der Mitarbeitenden als eine Art chronischer Jetlag begriffen werden. Wer fit und leistungsfähig bleiben will, sollte gezielt mehrere Lebensbereiche berücksichtigen. Der wichtigste Faktor zur Regeneration ist ausreichender und erholsamer Schlaf. Aufbauend auf gezielten schlafförderlichen Strategien runden konkrete Empfehlungen zu Schichtplänen, (Kurz)Schlafperioden, BGM, Primär-, Sekundär- und Tertiärprävention dieses Angebot ab.

Wesentliche Inhalte:

- Schlaf und Schicht
- Schlafhygiene
- Selbstwirksamkeit und kognitive Flexibilität
- positiver Umgang und Machbarkeit
- Körper und Seele

Der Workshop soll Sie dazu befähigen, evidenzbasierte Maßnahmen zur Unterstützung von Schichtarbeitenden (körperlich, mental, sozial) zu entwickeln. Dabei werden Kenntnisse über Belastungen durch Schichtarbeit vertieft. Auch wird ein praktisches Repertoire an Interventionen und Tools für die Gesundheitsförderung im Unternehmen bereitgestellt.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: PsychologInnen; ÄrztInnen (Arbeitsmedizin, Allgemeinmedizin); HR-Fachkräfte (Betriebliches Gesundheitsmanagement); BeraterInnen; Akademische Berufe (GesundheitswissenschaftlerInnen); Andere Berufe mit fachlichem Bezug

Neues Seminar

Termin	20.11.2026
Ort	Online
Unterrichtseinheiten	8
Gebühr	245,00 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	230,00 €
Gebühr für Studierende	196,00 €
Frühbucher-Rabatt	20,00 €
bis zum	25.09.2026
Buchungs-Code	ON26-GP-7120

Positive Mitarbeitendengespräche führen – Bewusste Stärkung mit Teammeeting, Jahres- oder Probezeitgespräch

Doz.: Dr. Judith Trarbach

Der Fokus im Seminar liegt auf wiederkehrenden Gesprächsformaten. Dazu gehören Gespräche im Kontext von Neueinstellung und Probezeit, Feedback im Jahresgespräch oder Gespräche mit dem Team in Beratungen. Gemeinsam werden Impulse entwickelt, wie Gespräche gut starten, welche Fragen oder Interviewsequenzen integriert und welche Methodenbausteine weiterbringen können. Ziel ist es, persönlich passende Impulse für eigene Gespräche zu finden, so dass Lust auf ihren Einsatz spürbar wird. Das PERMA-Modell wird uns aus theoretischer Richtung begleiten und Inspiration für verschiedene Ansatzrichtungen sein.

Wesentliche Inhalte:

- Einstieg neuer Mitarbeitender ins Team: Welche Kommunikation ist vorher, währenddessen und im Verlauf wichtig?
- Das Mitarbeiterjahresgespräch: Wie gebe ich dem Gespräch eine persönliche Note? Wie stärkt es die Zusammenarbeit? Möchte ich es zur Vereinbarung von Zielen nutzen?
- Teamberatungen: Welche Impulse können uns stärken? Wie lässt sich unsere Teamkultur weiterentwickeln? Was könnte ich Neues ausprobieren?
- In Absprache mit der Seminargruppe können weitere Kommunikationsmomente aus dem Führungsalltag in den Fokus rücken

Das Seminar möchte Führungskräften eine Motivationsquelle sein, konsequent mit dem Team durch gute Gespräche in Verbindung zu gehen und eigene Wirksamkeit zu reflektieren. Sie finden Antworten auf die Schlüsselfragen: Welche Erwartung habe ich (un-)bewusst an mich und mein Gegenüber? Kann ich als Führungskraft Veränderung bei Mitarbeitenden anregen? Wie kann ich Gespräche (wieder) mehr als Beziehungsmoment statt als Belastungssituation erleben?

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Führungskräfte; HR-Fachkräfte; Coaches + SupervisorInnen

Neues Seminar

Termin	20.11.2026
Ort	Online
Unterrichtseinheiten	8
Gebühr	265,00 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	245,00 €
Gebühr für Studierende	212,00 €
Frühbucher-Rabatt	20,00 €
bis zum	25.09.2026
Buchungs-Code	ON26-FPP-2001